

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften = Revue suisse des sciences de l'éducation = Rivista svizzera di scienze dell'educazione

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung

Band: 28 (2006)

Heft: 1

Rubrik: Die Autorinnen und Autoren dieser Nummer = Les auteur-e-s de ce numéro = Autori di questo numero

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Autorinnen und Autoren dieser Nummer les auteur-e-s de ce numéro / autori di questo numero

Johannes Bauer, Dipl.-Päd., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Prof. Dr. Regina Mulder am Institut für Pädagogik der Universität Regensburg. Seine Arbeitsgebiete umfassen informelles Lernen im Arbeitskontext, die Entwicklung professioneller Kompetenz und - im Rahmen seiner Dissertation - Lernen aus Fehlern. Außerdem beschäftigt er sich mit forschungsmethodologischen Fragestellungen.

Universität Regensburg, Institut für Pädagogik, D-93040 Regensburg

E-mail: johannes1.bauer@paedagogik.uni-r.de

Bettina Blanck, Ausgebildete Grundschullehrerin und 1. Staatsexamen für Sekundarstufe II und I. Promotion im Fach Soziologie über: «Erwägungsorientierung, Entscheidung und Didaktik», derzeit Forschungsredakteurin, arbeitet an einer «Erwägungsdidaktik für Unterricht und die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern».

Universität Paderborn, Fakultät für Kulturwissenschaften, Forschungsredaktion: Erwägen – Wissen – Ethik, Warburger Str. 100, D-33098 Paderborn

E-mail: ewepad@uni-paderborn.de

Peter O. Chott, PD Dr. M.A., ist Rektor der Elsbethenschule Memmingen (Grundschule) und Privatdozent am Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Universität Augsburg. Daneben ist er Vorsitzender des Institut für pädagogische Führung und Fortbildung (IPFF) im Bayerischen Schulleitungsverband. Forschungsschwerpunkte: Förderung von Methodenkompetenz ('Lernen lernen') in der Schule und Bereiche der Schulleitungsproblematik (z. B. die Gruppe der KonrektorInnen).

Grubstrasse 2, D-87766 Memmingerberg

E-mail: pchott@t-online.de

Philippe Dessus est maître de conférences à l'iuvm de Grenoble, et chercheur au laboratoire des sciences de l'éducation de cette même ville. Il s'intéresse à la conception et l'évaluation d'outils cognitifs informatisés d'aide à l'activité d'enseignement, notamment la planification.

Université Pierre-mendès-France & IUFM, Laboratoire des sciences de l'éducation, 1251 av. Centrale, BP 47, F-38040 Grenoble CEDEX 9

E-mail: philippe.dessus@upmf-grenoble.fr

Annick Flückiger est titulaire d'un doctorat en didactique des mathématiques après une double formation en mathématiques et sciences de l'éducation. En tant que chargée d'enseignement à la faculté de psychologie et des sciences de

l'éducation de Genève, elle enseigne la didactique des mathématiques aux futurs enseignants de l'école primaire genevoise. Professeure associée à l'université de Ouagadougou, elle enrichit sa réflexion sur la formation des enseignants en travaillant avec des formateurs engagés sur le terrain de l'éducation non formelle d'adultes.

FPSE, Université de Genève, 40 Bd du Pont d'Arve 1211, CH-Genève 4

E-mail: annick.fluckiger@pse.unige.ch

Christian Harteis, Dr., ist Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Pädagogik der Universität Regensburg und vertritt derzeit die W3-Professur für Medienpädagogik an der Universität Ulm. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Professional Learning und empirische Bildungsforschung. Neben Lernen aus Fehlern beschäftigt er sich derzeit insbesondere mit Intuition als Merkmal beruflicher Kompetenz.

Universität Regensburg, Institut für Pädagogik, D-93040 Regensburg

E-mail: christian.harteis@paedagogik.uni-r.de

Helmut Heid, Prof. em. Dr., ist emeritierter Professor für Allgemeine Pädagogik der Universität Regensburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind u. a. wissenschaftstheoretische Grundlagen bildungswissenschaftlicher Forschung sowie Wechselbeziehungen zwischen Bildungs- und Beschäftigungssystem.

Universität Regensburg, Institut für Pädagogik, D-93040 Regensburg

E-mail: helmut.heid@paedagogik.uni-r.de

Reto Kuster, lic. phil. Erziehungswissenschaftler, hat sich im Rahmen seiner Lizentiatsarbeit am Departement Erziehungswissenschaften der Universität Fribourg (Schweiz) eingehend mit der Migrationsthematik und der Beziehung zwischen Normen und Fehlern auseinandergesetzt. Auszeichnung mit dem Preis der Philosophischen Fakultät. Dozent an der Pädagogischen Hochschule Bern und Lehrstätigkeit auf verschiedenen Schulstufen.

Chemin du Verger 22, CH-1752 Villars-sur-Glâne

E-mail: retoku@bluewin.ch

Lena Meyer, M.A., ist am Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften an der Universität Kiel tätig. Schwerpunkte ihrer Forschung betreffen die systematische Videoanalyse unterrichtlicher Fehlerkultur Aspekte sowie deren Einsatz zur Unterrichtsreflektion innerhalb von Lehrerexpertiseforschung. Sie ist Doktorandin im DFG-geförderten Projekt «LUV - Lernen aus Unterrichtsvideos».

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften (IPN), Olshausenstr. 62, D-24098 Kiel

E-mail: lmeyer@ipn.uni-kiel.de

Manfred Prenzel, Prof. Dr., ist Geschäftsführender Direktor des Leibniz-Instituts für die Pädagogik der Naturwissenschaften an der Universität Kiel. Hauptforschungsgebiete sind: Large scale assessments (PISA), Unterrichtsforschung mit Videoverfahren und Qualitätsentwicklung von Unterricht und Schule.

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften (IPN), Olshausenstr. 62, D-24098 Kiel

E-mail: prezel@ipn.uni-kiel.de

Fritz Oser, Prof. Dr. Dr. h.c. mult., ist Direktor des Departementes für Erziehungswissenschaften der Universität Fribourg (Schweiz), Lehrstuhl Pädagogik und Pädagogische Psychologie. Arbeitsschwerpunkte: Religiöse und Moralische Entwicklung, Berufsethos, Lehr-Lernforschung, Theorie der Fehlerkultur und des Negativen Wissens, Just-Community Schulen, Entwicklung von Zukunftsvorstellungen, Standards in der Lehrerbildung, Politische Bildung, Berufsbildung.

Universität Fribourg, Departement Erziehungswissenschaften, Rue Faucigny 2, CH-1700 Fribourg

E-mail: fritz.oser@unifr.ch

Tina Seidel, Prof. Dr., ist Juniorprofessorin für Unterrichtsforschung am Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften (IPN) an der Universität Kiel. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich der videobasierten Forschung zu Unterrichtseffektivität. Schwerpunkte bilden die Lern- und Motivationsforschung sowie die Lehrerexpertiseforschung. Darüber hinaus untersucht sie im Rahmen internationaler Studien wie TIMSS Video und PISA Unterschiede in Lehr- und Lernkulturen.

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften (IPN), Olshausenstr. 62, D-24098 Kiel

E-mail: seidel@ipn.uni-kiel.de

Maria Spychiger, Dr. phil. Pädagogische Psychologin, Oberassistentin am Departement Erziehungswissenschaften der Universität Fribourg (Schweiz). Arbeitsschwerpunkte in der Lernpsychologie, Lebenslaufforschung, Unterrichtsforschung und Pädagogische Kommunikation. Spezialgebiete: (1) Lernen aus Fehlern und Entwicklung von Fehlerkultur, (2) Pädagogische Musikpsychologie und Wirkungen musikalischer Betätigung.

Universität Fribourg, Departement Erziehungswissenschaften, Rue Faucigny 2, CH-1700 Fribourg

E-mail: maria.spychiger@unifr.ch

Einreichen und Begutachten von Artikeln /

Soumission et évaluation des articles / Presentazione e valutazione degli articoli

Artikel sowie Vorschläge für thematische Nummern von in- und ausländischen Spezialistinnen und Spezialisten eines Fachgebietes können der Redaktion unterbreitet werden.

Alle Artikel, die dem Profil der Zeitschrift und den redaktionellen Normen entsprechen, werden zwei Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats zur Begutachtung vorgelegt.

Die Richtlinien für redaktionelle Beiträge und die Vorgaben zur Gestaltung einer thematischen Nummer können beim Redaktionssekretariat bezogen werden.

Des articles et des projets de numéros thématiques, élaborés par des spécialistes suisses ou internationaux de la problématique proposée, peuvent être soumis à la rédaction.

Tous les articles correspondant à la ligne éditoriale et aux normes rédactionnelles de la revue seront soumis pour expertise à deux membres du comité scientifique.

Les normes rédactionnelles ainsi que le canevas pour l'élaboration d'un numéro thématique sont disponibles auprès du secrétariat de la rédaction.

Specialisti svizzeri o internazionali possono presentare alla redazione articoli o progetti per numeri tematici.

Tutti gli articoli conformi alla linea editoriale e alle norme redazionali della rivista saranno sottoposti alla valutazione di due membri del comitato scientifico.

Le norme redazionali e il canovaccio per l'elaborazione di progetti per numeri tematici sono disponibili presso la segreteria di redazione.

Rezensionen / Recensions / Recensioni

Rezensionsexemplare sind an das Sekretariat zu adressieren.

Les ouvrages sont à adresser au secrétariat de la rédaction.

Le pubblicazioni sono da indirizzare alla segreteria di redazione

Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften
Revue suisse des sciences de l'éducation
Rivista svizzera di scienze dell'educazione

Abonnemente / Souscriptions / Sottoscrizioni

Die Zeitschrift kann beim Redaktionssekretariat oder direkt beim Verlag abonniert werden. Der Preis des Jahresabonnements beträgt CHF 53.–. Einzelnummern sind zum Preis von CHF 20.– in Buchhandlungen oder beim Verlag erhältlich.

E-mail: eduni@st-paul.ch.

Les abonnements peuvent être conclus auprès du secrétariat de la rédaction ou directement auprès de la maison d'édition. Le prix de l'abonnement annuel s'élève à CHF 53.–. La revue peut également être obtenue par numéro dans certaines librairies ou auprès de l'éditeur au prix de CHF 20.–. E-mail: eduni@st-paul.ch.

Gli abbonamenti possono essere sottoscritti presso la segretaria della redazione e presso l'editore. Il prezzo dell'abbonamento annuale è di CHF 53.–. Numeri singoli sono disponibili in alcune librerie e presso l'editore al prezzo di CHF 20.–.

E-mail: eduni@st-paul.ch.

Mitgliedschaft SGBF / Adhésion à la SSRE / Adesione alla SSRE

Die Mitgliedschaft in der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung beinhaltet das Abonnement für die Zeitschrift. Auskunft und Anmeldung bei SKBF, Entfelderstrasse 61, 5000 Aarau. skbf.csre@email.ch

L'adhésion à la Société suisse pour la recherche en éducation inclut l'abonnement à la Revue. Pour devenir membre de la Société, s'adresser à CSRE, Entfelderstrasse 61, 5000 Aarau. skbf.csre@email.ch

L'adesione alla Società svizzera per la ricerca in educazione comprende l'abbonamento alla rivista. Per diventare membri della Società ci si indirizzi a CSRE, Entfelderstrasse 61, 5000 Aarau. skbf.csre@email.ch

Die Themen der nächsten Nummern / Les thèmes abordés dans les prochains numéros / Temi affrontati nei prossimi numeri

2/2006

Klassenführung – Konzepte und neue Forschungsbefunde

Markus Neuenschwander

3/2006

PISA-Ergebnisse für verschiedene AkteurInnen im Bildungswesen

Wassilis Kassis, Claudia Zahner

Die letzten erschienenen Nummern / Les derniers numéros parus / Numeri pubblicati recentemente

vgl. www.szbw.ch cf. www.rsse.ch

3/2005

Didaktik(en) zwischen Kontinuität und Neuorientierung

Didactique(s) - entre continuité et réorientation

Didattica/didattiche tra continuità e riorientamento

Thérèse Thévenaz, Peter Sieber

2/2005

Modularisierung der Bildungssysteme

Modularisation des systèmes de formation

Modularizzazione dei sistemi formativi

Gianni Ghisla, Luca Bausch

1/2005

Bildungsstandards, Systemevaluation und Qualitätsentwicklung

Standards de formation, évaluation des systèmes et développement de la qualité

Standard nella formazione, valutazione di sistema e sviluppo della qualità

Michel Nicolet, Max Mangold

3/2004

Fremdsprachenlern- und -lehrforschung in der Schweiz: Innovationen in guter Begleitung

L'enseignement de L2 en Suisse: un domaine d'innovations bien accompagné

L'insegnamento nelle L2 in Svizzera: innovazioni ben accompagnate

Victor Saudan, Chantal Tièche Christinat

Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften
Revue suisse des sciences de l'éducation
Rivista svizzera di scienze dell'educazione

Wissenschaftlicher Beirat / Comité scientifique / Comitato scientifico

Allal Linda Université de Genève
Allemann-Ghionda Cristina Universität Köln
Altet Marguerite Université de Nantes
Altrichter Herbert Universität Linz
Bain Daniel Service de recherche en éducation, Genève
Baudouin Jean-Michel Université de Genève
Baumert Jürgen Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin
Beillerot Jacky Université de Nanterre
Bertolini Piero Università di Bologna
Böhnisch Lothar Technische Universität Dresden
Bottani Noberto Service de recherche en éducation, Genève
Bühler-Niederberger Doris Universität Wuppertal
Crahay Marcel Université de Liège
Duru-Bellat Marie Université de Bourgogne
Eteläpelto Anneli University of Jyväskylä
Flaake Karin Universität Oldenburg
Gonon Philipp Universität Zürich
Grin François Service de recherche en éducation, Genève
Hamel Thérèse Université de Laval
Herzog Walter Universität Bern
Hoyningen-Süess Ursula Universität Zürich
Hutmacher Walo Université de Genève
Künzli Rudolf Pädagogische Hochschule, Aarau
Lambert Jean-Luc Université de Fribourg
Legros Georges Facultés universitaires Notre-Dame-de-la-Paix, Namur
Lindblad Sverker University of Uppsala
Martinand Jean-Louis Université Paris VIII
Mulder Martin Wageningen University
Munn Pamela University of Edinburgh
Osterwalder Fritz Universität Bern
Poglia Edo Università della Svizzera Italiana, Lugano
Poletti Fulvio Istituto di abilitazione e aggiornamento, Locarno
Priem Karin Universität Tübingen
Reusser Kurt Universität Zürich
Rochex Jean-Yves Université de Paris VIII
Schriewer Jürgen Humboldt Universität Berlin
Schubauer Leoni Maria Luisa Université de Genève
Steiner-Khamsi Gita Columbia University New York
Terhart Ewald Universität Münster
Van der Maren Jean-Marie Université de Montréal
Weidenmann Bernd Universität München
Weiss Jacques Institut de recherche et de documentation
pédagogique, Neuchâtel
Weiss Manfred Deutsches Institut für internationale pädagogische
Forschung, Frankfurt a.M.

Thema

Fehlerkultur in Unterricht und Bildungswesen

La cultura dell'errore nell'insegnamento e nella scuola

Koordination / coordination / coordinazione

Maria Spychiger

Editorial

Wenn Lernsituationen zu Leistungssituationen werden:

Untersuchung zur Fehler-kultur in einer Videostudie

Lena Meyer, Tina Seidel und Manfred Prenzel

Formation au travail de l'erreur et didactique

des mathématiques

Annick Flückiger

Entwicklung einer Fehleraufsuchdidaktik und

Erwägungsorientierung – unter Berücksichtigung

von Beispielen aus dem Grundschulunterricht

Bettina Blanck

Dimensionen von Fehlerkultur in der Schule und deren Messung

Der Schülerfragebogen zur Fehlerkultur im Unterricht

für Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe

Maria Spychiger, Reto Kuster und Fritz Oser

Der Umgang mit Fehlern als Merkmal betrieblicher

Fehlerkultur und Voraussetzung für Professional Learning

Christian Harteis, Johannes Bauer und Helmut Heid

Diskussion / discussion / discussione

Fehlerkultur und das Lernen lernen

Peter O. Chott

Forschungsüberblick / note de synthèse / nota di sintesi

Quelles idées sur l'enseignement nous révèlent

les modèles d'*Instructional Design* ?

Philippe Dessus

Rezensionen / recensioni / recensioni